

# Anzeigebblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 266.

Dienstag den 22. November 1898.

Gesucht wird ein

## Inseratenagent

für ein großes deutsches Blatt gegen hohe Provision. (4540) 3-1  
Zuschriften unter «Verdienst» an die Administration der «Laibacher Zeitung».

## Zu verkaufen sind:

Mayers Conversations-Lexikon, 12 Bände, eine sehr gute Concertflöte, ein noch sehr wenig gebrauchtes Bicycle, Modell 1898.

Wo? sagt aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung. (4531) 2-1

## Heiratsantrag.

Beamter, 29 Jahre alt, pensionsfähig, jährl. Einkommen 1400 fl., tadellose Erscheinung, wünscht sich mit einem Fräulein oder kinderlosen Witwe zu verehelichen. Vermögen Nebensache: Hauptsache gutes Herz und fesche Erscheinung. Laibacherinnen bevorzugt. Photographie erbeten. Anonyme Briefe werden nicht berücksichtigt. Strenge Discretion. Gefällige Anträge sub «Hubert 29», hauptpostlagernd Graz. (4488) 2-2

## Gute Uhren billig

mit 3jähr. schriftl. Garantie versendet an Private (4423) 15-6

Uhrenfabrik

Hans Konrad in Brück.

Meine Firma ist mit dem k. k. Adler ausgezeichnet, besitzt gold. u. silb. Ausstellungsmedaillen und tausende Anerkennungen. Illustr. Preiskatalog grat. u. franco.



Tausend Stück leere, schöne

## Presshefekisteln

zu 3, 5 und 10 Kilo

sind billigst abzugeben, auch in kleineren Partien. (4546) 2-1

Anzufragen: Reiningshaus, Unterschischka bei Laibach.

## Dr. Haarmann's VANILLIN

mit Zucker

zum Backen und Kochen

fertig verrieben. Köstliche Würze der Speisen. Sofort löslich, feiner, ausgiebiger und bequemer wie die jetzt enorm theuere Vanille. Kochrecepte gratis. Fünf Originalpäckchen 55 kr., einzelne Päckchen 12 kr.

Zu haben in Laibach bei: Jegliß & Leskovic, Anton Stacul, J. Buzzolini, J. Klauer, Peter Lassnik, F. Terdina, Joh. Fraunseiss, Josef Kordin, Kham & Murnik; in Rudolfswert bei M. Seidl; in Krainburg bei F. Dolenz. (3587) 20-16

## Harzer-Kanarien



hochfeine Sänger, mit Hohlrolle, Knorre, Nachtigallglucke, Du-Flöten etc. versende unter Garantie für lebende Ankunft und Wert. Acht Probetage, event. Umtausch. Preisliste und Anleitung mit Bezug auf dieses Blatt frei. (4319) 4-3

J. R. Brezina  
Züchter edler Harzer-Kanarien  
in Linz a./D.

NB. Für Händler! 800 Stück in grösseren Partien abzugeben. Händlerpreis!

## Kleine, billige Wohnungen und ein Magazin,

geeignet für eine Werkstätte, sofort zu vermieten (4412) 3-3  
Gruberstraße Nr. 1.

## Comptoirist

mit mehrjähriger Praxis, sucht mit December Anstellung. Anträge sub «V. M.», poste restante Laibach. (4436) 3-3

## Ein Geschäftslocal

ist Burgplatz Nr. 1 pro Februar-Termin zu vermieten. (4437) 3-3

Näheres dortselbst im I. Stock.

## Damenkleidermacherin

empfiehlt sich zur Uebernahme von Toiletten. Preise mässig.

Tirnaugasse Nr. 23, I. Stock. (4446) 10-1

Grössere Quantitäten

## leere Kisten und Fässer werden zu kaufen gesucht.

Anträge an Joh. Wakonigg, St. Martin bei Littal. (4509) 3-2

(4513)

C. 168/98

1.

## Oklic.

Zoper Jurija Cörer, oziroma njegove dediče in pravne naslednike, kojih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji na Brdu, po Lorencu Storovniku za Franceta Brodarja iz Dola, tožba zaradi priznanja zastaranja na vlož. št. 149 kat. obč. sv. Andrej glasom zadolžnice 2. decembra 1852 vknjižene terjatve po 200 gld. s pr. Na podstavi tožbe se je za ustno razpravo določil narok

na 24. novembra 1898,

ob 9. uri dopoldne.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gospod Ignacij Beifuss, c. kr. postar v Lukovici. Ta skrbnik bo zastopal toženca v ozna-menjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja na Brdu, odd. I, dné 15. novembra 1898.

(4494)

C. I. 163/98

1.

## Oklic.

Zoper Alojzija Bluta, trgovca v Kočevji, kojega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Kočevji, po Francetu Majdiču na Viru pri Domžalah, tožba zaradi 223 gld. 75 kr. s pr. Na podstavi tožbe določa se narok za ustno razpravo

na 25. novembra 1898,

dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišču, v sobi št. V.

V obrambo pravic Alojzija Bluta se postavlja za skrbnika gosp. Gottfried Bruner, odvetnik v Kočevji. Ta skrbnik bo zastopal toženega v ozna-menjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Kočevji, odd. I, dné 16. novembra 1898.

Jedes zehnte Los gewinnt.

## Jubiläums-Kunst-Ausstellungs-Lotterie.

300.000 Lose.

Wien 1898.

30.000 Gewinnete.

Ziehung in Wien unwiderruflich am 28. November 1898.

Haupttreffer Kronen

20.000, 10.000, 8000, 6000 etc. W.

Lose 50 kr., 10 Lose 5 fl., Porto und Gewinnliste 10 kr. empfiehlt und versendet auch gegen Nachnahme des Betrages das

Lotterie-Bureau der Genossenschaft bildender Künstler Wiens.

Wien, Künstlerhaus, I., Lothringerstr. 9.

Coupons und Briefmarken werden in Zahlung genommen.

Auf 10 Lose mit fortlaufenden Nummern ein Gewinn.

## Die Steinkohlen-Verkäufer der Stadt Laibach

erlauben sich, den P. T. Einwohnern ergebenst anzuzeigen, dass sie von heute an die Steinkohle nur zu nachstehenden Preisen abgeben:

50 kg in plombierten Säcken à 54 kr.,  
500 bis 1500 kg per Metercentner fl. 1.04,  
von 1500 kg aufwärts „ „ „ 1. —

bei Vergütung der Wage-Gebür.

Laibach den 19. November 1898.

## Casino-Verein in Laibach.

Die Direction beehrt sich, die P. T. ständigen Vereinsmitglieder zur

## General-Versammlung

einzuladen, die

am 4. December l. J.:

um 3 Uhr nachmittags in den Vereins-Localitäten stattfindet.

Tagesordnung.

- 1.) Genehmigung der Rechnung für das Vereinsjahr 1898 und des Voranschlags pro 1899.
  - 2.) Wahl der Directionsmitglieder und der Rechnungs-Revidenten.
  - 3.) Genehmigung des von der Direction bestimmten Ruhehaltes des Vereins-Custos.
  - 4.) Allfällige selbständige Anträge der Mitglieder, die gemäß § 11, lit. k, acht Tage vor der Generalversammlung anzumelden sind.
- Unter einem wird bekanntgegeben, dass die abgeschlossene und revidierte Jahresrechnung durch acht Tage vor der Generalversammlung § 11, lit. g, der Vereins-Statuten beim Vereins-Cassier aufliegen wird.

Laibach am 18. November 1898.

Die Casino-Vereins-Direction.

## Kundmachung.

Bei der k. k. Staatsbahn-Direction Villach gelangt der Posten eines

## Ingenieur-Adjuncten

der IX. D. Cl. für den Bau- und Bahnerhaltungsdienst zur Besetzung. Hiemit sind verbunden nachstehende Bezüge: Gehalt 900 fl. und Quartiergeld (zwischen 160 fl. und 360 fl., je nach dem Stationierungsort).

Bedingungen für die Erlangung dieser Stelle sind: Absolvierte technische Studien (Ingenieurschule) und womöglich praktische Verwendung im technischen Baudienste. Bewerber, welche österr. Staatsbürger und von gesunder Körperbeschaffenheit sein müssen, wollen ihre vorschriftsmässig instruierten mit Tauf-(Geburts-) und Heimatschein sowie Studienzeugnissen belegten Gesuche

bis 1. December d. J.

an die gefertigte Stelle leiten.

K. k. Staatsbahn-Direction Villach.

Der k. k. Staatsbahn-Director:  
Proske m. p.